

- Essenz:**      Liebliche Kinder, dies ist eure göttliche Mission. Ihr macht alle Seelen Gott zugehörig und befähigt sie, ihre unbegrenzte Erbschaft zu erhalten.
- Frage:**      Wann hört die Täuschung, die durch die Sinnesorgane verursacht wird, auf?
- Antwort:**    Die Täuschung durch die Sinnesorgane hört auf, wenn die Seele die geistige Verfassung des Silbernen Zeitalters erreicht, d.h. wenn ihre geistige Verfassung sato wird. Ihr seid jetzt auf der Rückreise und solltet deshalb eure Sinnesorgane kontrollieren. Führt nicht heimlich Handlungen aus, die der Seele schaden. Folgt weiterhin den Schutzmaßnahmen, die der unvergängliche Arzt euch gibt.
- Lied:**      Sieh dein Gesicht im Spiegel deines Herzens, oh Mensch...

**Om Shanti.** Der Spirituelle Vater erklärt den spirituellen Kindern. Er erklärt nicht nur den Kindern, die hier sitzen. Ihr Kinder Brahmas, die alle durch das Wort geborenen sind, wisst, dass es der Vater ist, der euch Brahmanen dieses Wissen erklärt. Früher wart ihr Shudras und jetzt seid ihr Brahmanen geworden. Der Vater hat euch die Konten der einzelnen Gemeinschaften erklärt. Die Menschen der Welt verstehen nichts davon. Sie verehren jedoch die Gottheiten. Ihr gehört jetzt zur Brahmanengemeinschaft und werdet dann Mitglieder der Gemeinschaft der Gottheiten. Denkt einfach darüber nach, ob diese Aspekte für euch stimmig sind. Urteilt selbst! Hört Mir zu und vergleicht dann. Vergleicht die Schriften, denen ihr Leben für Leben zugehört habt, mit dem was der Vater, der Ozean des Wissens jetzt sagt. Entscheidet was richtig ist. Ihr habt das Dharma der Brahmanen und die Gemeinschaft der Brahmanen vollständig vergessen. Das Abbild der vielfältigen Form wurde korrekt erschaffen. Ihr könnt mithilfe dieses Bildes anderen etwas erklären. All diese Bilder zeigen jedoch Wesen mit vielen Arme und die Gottheiten tragen Waffen usw. Das ist falsch. Diese Bilder gehören zum Anbetungsweg. Bhagats sehen alles mit eigenen Augen und verstehen dennoch nichts! Sie wissen von niemandem, was er wirklich getan hat. Kinder, ihr wisst jetzt, was eine Seele ist und ihr wisst auch von den 84 Leben. So wie der Vater euch erklärt, so solltet auch ihr euren Mitmenschen alles erklären. Shiv Baba wird nicht zu jedem Einzelnen gehen. Der Vater braucht auf jeden Fall Helfer. Dies ist eure göttliche Mission. Ihr bemüht euch, jeden dazu zu bringen, Gott anzugehören. Ihr erklärt, dass Er der unbegrenzte Vater aller Seelen ist. Wir erhalten eine unbegrenzte Erbschaft von Ihm. Ihr erinnert euch an euren weltlichen Vater, jedoch an den Vater, der außerhalb dieser Welt ist, erinnert ihr euch noch mehr. Ein weltlicher Vater macht euch für eine kurze Zeit glücklich, während der Unbegrenzte Vater unbegrenztes Glück gibt. Allen Seelen wird jetzt dieses Wissen vermittelt. Ihr wisst jetzt, dass es 3 Väter gibt: Den lokik Vater, den alokik Vater und den Parlokik Vater. Der Unbegrenzte Vater erklärt euch durch den alokik Vater. Keiner kennt diesen Vater. Keiner kennt die Biographie Brahmas. Man sollte auch wissen, was seine Aufgabe ist. Sie preisen Krishna und Shiva, aber was ist mit dem Lob Brahmas? Der Unkörperliche Vater braucht auf jeden Fall einen Mund, durch den Nektar gespendet werden kann. Auf dem Anbetungsweg können sie sich nicht akkurat an den Vater erinnern. Ihr wisst und versteht jetzt, dass Brahmas Körper Shiv Babas Gefährt ist. Streitwagen werden auch geschmückt. Das Pferd Husseins wurde ebenfalls geschmückt. Ihr erklärt den Menschen so gut. Ihr lobt jeden. Ihr sagt ihnen, dass wir jene Gottheiten waren und tamopradhan geworden sind, nachdem wir 84 Mal wiedergeboren wurden. Wenn ihr jetzt satopradhan werden wollt, ist es notwendig, dass ihr Erinnerung habt. Kaum jemand versteht das. Wenn es so wäre, würde ihr Grad des Glücks ansteigen und derjenige, der erklärt, würde noch glücklicher sein. Es ist nicht einfach, den Seelen den Unbegrenzten Vater vorzustellen. Sie verstehen nicht! Sie fragen: „Wie ist dies möglich?“ Ihr erzählt die Lebensgeschichte des Unbegrenzten Vaters. Baba sagt: „Kinder, werdet jetzt rein! Ihr habt gerufen: Oh Läuterer, komm!“ Das Wort „Manmanabhav“ wird auch in den Schriften erwähnt, aber keiner kennt seine Bedeutung. Der Vater erklärt das Wissen über die Seele klar und deutlich. In den Schriften wird keiner dieser Aspekte erwähnt. Obwohl es heißt, dass die Seele ein Punkt sei und wie ein Stern in der Mitte der Stirn strahlt, ist sich dessen niemand bewusst. Auch diesen Aspekt sollte man kennen. Im Eisernen Zeitalter sind alle unredlich und im Goldenen Zeitalter sind alle rechtschaffen. Die Menschen auf dem Anbetungsweg glauben, dass es viele Möglichkeiten gibt, Gott zu treffen. Deshalb lasst ihr sie Formulare ausfüllen, um zu erfahren, warum sie hierher gekommen sind. Es ist notwendig, ihnen eine Vorstellung des Unbegrenzten Vaters zu vermitteln. Ihr fragt sie: „Wer ist der Vater aller Seelen?“ Wenn ihr sagt, dass Er allgegenwärtig ist, dann ergibt das keinen Sinn. Das wichtigste ist: Wer ist der Vater aller Seelen? Ihr könnt das auch all euren Familienmitgliedern erklären.

Ihr braucht ein oder zwei der wichtigsten Bilder, wie den Baum, die Treppe und die Trimurti. Anhand des Bildes des Baums können Angehörige anderer Religionen verstehen, wann ihre Religion gegründet wurde. Auf dieser Grundlage können wir in den Himmel gehen. Diejenigen, die später kommen, können nicht in den Himmel gehen, sondern werden im Land des Friedens bleiben. Mit dem Bild des Baumes kann sehr viel geklärt werden. Die Seelen der Religionen, die später auftauchen, werden bestimmt in die Seelenwelt gehen und dort bleiben. Euch ist die gesamte Grundlage bewusst. Der Vater sagt: „Der Setzling des ursprünglichen ewigen Dharmas der Gottheiten wurde gepflanzt, aber ihr erschafft auch die Blätter; ohne Blätter gibt es keinen Baum. Die Blätter müssen erschaffen werden und deswegen inspiriert Baba uns, sich dafür einzusetzen, andere uns gleich zu machen. Die Menschen anderer Religionen brauchen keine Blätter zu erschaffen. Sie kommen von oben herab und legen die Grundlage; dann kommen die Blätter (Seelen) automatisch von oben herunter. Ihr hingegen organisiert all diese Ausstellungen etc., damit der Baum wächst. Auf diese Weise tauchen die Blätter auf. Wenn dann ein Sturm kommt, dann fallen sie entweder ab oder sie welken. Das ursprüngliche ewige Dharma der Gottheiten wird gegründet. Es geht dabei nicht um einen Kampf. Erinnert euch einfach nur an den Vater und inspiriert auch andere, sich an Ihn zu erinnern. Fordert alle auf, die Schöpfung zu vergessen, da ihr eure Erbschaft nicht von der Schöpfung bekommt. Erinnert euch nur an den Vater, den Schöpfer und an keinen anderen. Wenn ihr irgendwelche falschen Handlungen ausführt, nachdem ihr das Wissen erhalten habt und zum Vater gehört, verursacht ihr damit großen Schaden. Der Vater ist gekommen, um euch zu reinigen. Wenn ihr jedoch solche Handlungen ausübt, werdet ihr sogar noch unreiner. Deswegen betont Baba: „Macht nichts, was euch Verlust einbringt.“ Damit beleidigt ihr den Vater. Macht nichts, was euer Konto der Verfehlungen vermehrt. Ergreift Vorsichtsmaßnahmen. Wenn ihr Medizin zu euch nehmt, müsst ihr auch vorsichtig sein. Wenn euch der Arzt sagt, dass ihr nichts Saures essen sollt, dann hört auf ihn. Kontrolliert eure Sinnesorgane. Wenn ihr heimlich etwas esst, dann wird diese Medizin keine Wirkung haben. Das nennt man Versuchung. Der Vater lehrt euch, dies nicht zu tun. Er ist der Arzt. Die Kinder schreiben Baba und sagen: „Ich habe viele Gedanken.“ Baba sagt: „Seid sehr vorsichtig. Viele schmutzige Gedanken werden euch in den Geist und in eure Träume kommen, aber ihr braucht keine Angst vor ihnen zu haben. Diese Aspekte gibt es im Goldenen und Silbernen Zeitalter nicht. Wenn ihr euch dem Zustand des Silbernen Zeitalters nähert, werden eure Sinnesorgane aufhören euch zu schaden. Die Sinnesorgane werden unter eurer Kontrolle sein.“ Im Goldenen und Silbernen Zeitalter waren sie unter Kontrolle. Wenn ihr den silbernzeitaltrigen Zustand erreicht, sind sie unter Kontrolle. Wenn ihr dann den goldenzeitaltrigen Zustand erreicht, werdet ihr satopradhan und eure Sinnesorgane werden vollständig unter Kontrolle sein. Die Sinnesorgane waren unter eurer Kontrolle, nicht wahr? Das ist nichts Neues. Heute sind wir unter dem Einfluss der Sinnesorgane; und morgen sind sie, wenn wir uns gut eingesetzt haben, unter unserem Einfluss. Ihr seid seit 84 Leben abgestiegen. Dies ist jetzt die Rückreise. Ihr solltet alle euren satopradhanen Zustand erreichen. Überprüft eure Liste um zu sehen, wie viel Wohltat und wie viele Verfehlungen ihr angesammelt habt. Wenn ihr euch an den Vater erinnert, verändert ihr euch von eisenzeitaltrig in silbernzeitaltrig und dann werden eure Sinnesorgane unter Kontrolle sein. Dann werdet ihr feststellen, dass die Stürme aufgehört haben. Dieser Zustand wird auch kommen. Ihr werdet dann ins Goldene Zeitalter gehen. Während ihr euch dafür einsetzt rein zu werden, wird der Grad eures Glücks auch ansteigen. Erklärt allen die kommen, auf welche Weise sie 84-mal wiedergeboren wurden. Wie auch immer, nur diejenigen werden verstehen, die 84-mal wiedergeboren wurden. Erklärt ihnen: „Wenn ihr euch an den Vater erinnert, werdet ihr Meister. Wenn sie die 84 Leben nicht verstehen, dann werden sie es wahrscheinlich nicht. Wir machen ihnen Mut und erklären die Zusammenhänge. Wer 84 Mal gelebt hat, wird sich sofort dessen bewusst. Der Vater sagt: Als ihr im Land des Friedens gewesen seid, wart ihr rein. Ich zeige euch jetzt den Weg ins Land des Friedens und ins Land des Glücks. Niemand sonst kann euch den Weg zeigen. Nur reine Seelen können ins Land des Friedens gehen. Ihr entfernt euren Rost und erlangt eine hohe gesellschaftliche Position entsprechend eurem spirituellen Einsatz. Ihr könnt das spirituelle Streben eines jeden erkennen. Baba hilft euch sehr. Dieser Brahma ist ein altes Kind. Fühlt den Puls eurer Mitmenschen. Jene, die schlau sind, werden sofort verstehen. Dies ist der Unbegrenzte Vater und ihr werdet ganz sicher die Erbschaft des Himmels von Ihm erhalten. Wir hatten sie, haben sie verloren und werden sie jetzt wieder bekommen. Das Ziel und die Bestimmung sind vor uns. Nachdem der Vater den Himmel etabliert hatte, wurden wir die Meister des Himmels. Dann sind wir im Laufe unserer 84 Leben immer weiter abgestiegen. Dies ist jetzt unser letztes Leben. Die Geschichte wird sich ganz bestimmt wiederholen. Erklärt den gesamten Kreislauf der 84 Leben. Je mehr Menschen verstehen, desto mehr Blätter werden am Baum erschaffen. Ihr macht auch andere wie euch selbst.

Ihr sagt ihnen: „Wir sind gekommen, um die gesamte Welt aus den Ketten Mayas zu befreien und der Vater sagt: „Ich komme, um euch von Ravan zu befreien.“ Die Kinder verstehen, dass der Vater der Wissensozean ist. Ihr erhaltet Wissen und werdet Junior-Ozeane des Wissens. Wissen und Anbetung gehören nicht zusammen. Ihr wisst jetzt, dass einzig und allein der Vater euch das uralte Raja Yoga Bharats lehren kann. Kein Mensch kann es euch lehren. Aber wie können wir es allen erklären? Die Dämonen erschaffen hier viele Hindernisse. Früher haben wir geglaubt, dass sie vielleicht mit Abfall werfen, aber jetzt verstehen wir, wie sie Hindernisse erschaffen. Es ist nichts Neues! Es ist auch vor einem Kreislauf geschehen. Ihr dreht und wendet den gesamten Kreislauf in eurem Intellekt. Baba erklärt uns die Bedeutung von Anfang, Mitte und Ende des gesamten Kreislaufs. Baba bezeichnet uns auch als Leuchttürme. Im einen Auge haben wir das Land der Befreiung und im anderen Auge das Land des befreiten Lebens. Es gilt, ins Land des Friedens zu gehen und dann ins Land des Glücks. Hier ist das Land des Leids. Der Vater sagt: „Vergesst alles, was ihr mit euren physischen Augen seht. erinnert euch an euer Land des Friedens. Die Seelen sollten sich an ihren Vater erinnern. Das ist bekannt als unverfälschte Erinnerung. Hört dem unverfälschten Wissen des Einen zu. erinnert euch nur an Ihn. „Zu mir gehört nur der Eine und kein anderer.“ Erst wenn ihr Vertrauen habt, dass ihr Seelen seid, könnt ihr euch an den Einen erinnern. Die Seele sagt: „Ich werde nur zu Baba gehören. Ich, die Seele, möchte zu Baba gehen.“ Dieser Körper ist alt und verbraucht. Habt keine Anhänglichkeit daran. Dies ist ein Aspekt des Wissens. Das heißt nicht, dass ihr euch nicht um euren Körper kümmern solltet. Innerlich müsst ihr verstehen, dass dies eine alte Haut ist, die ihr jetzt abstreifen müsst. Ihr übt unbegrenzte Entsagung. Sannyasis gehen in die Wälder, während ihr zu Hause lebt und in Erinnerung bleibt. Während ihr in Erinnerung bleibt, könnt ihr euren Körper verlassen. Wo auch immer ihr sein mögt, erinnert euch an den Vater. Wenn ihr in Erinnerung bleibt und den Kreislauf der Selbsterkenntnis dreht, könnt ihr eine hohe gesellschaftliche Stellung beanspruchen, wo auch immer ihr leben mögt. Je mehr ihr euch individuell einsetzt, desto höher wird die gesellschaftliche Stellung sein, die ihr beansprucht. Während ihr zu Hause seid, bleibt auf der Pilgerreise der Erinnerung. Es bleibt nur noch sehr wenig Zeit bis zum letztendlichen Resultat. Die neue Welt muss auch dafür vorbereitet werden. Wenn ihr jetzt karmateet würdet, müsstet ihr in der Subtilen Region bleiben. Ihr würdet dennoch wiedergeboren werden, nachdem ihr in der Subtilen Region wart. Wenn ihr weitergeht, werdet ihr Visionen davon erhalten. Achcha. An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für Dharna:**

1. Hört nur dem Einen Vater zu. Bleibt in unverfälschter Erinnerung an den Einen. Kümmert euch ohne Anhänglichkeit um euren Körper.
2. Befolgt vollständig die Vorsichtsmaßnahmen, die der Vater euch gegeben hat. Macht nichts, was den Vater verleumden und ein Konto der Verfehlungen erschaffen würde. Fügt euch keinen Verlust zu.

**Segen:** Mögt ihr Verkörperungen leichten Erfolges sein, indem ihr den Dienst tut, die Atmosphäre durch euer spirituelles Licht zu verändern.  
In der physischen Welt wirkt die Atmosphäre, dem farbigen Licht entsprechend, das eingeschaltet wird. Ist das Licht grün, so ist überall grünes Licht. Wenn ihr rotes Licht einschaltet, so schafft das eine Atmosphäre für Meditation. Da physische Lichter die Atmosphäre verändern können, so werdet ihr, wenn ihr Leuchttürme den Dienst tut, die Atmosphäre durch das Licht von Reinheit und Glück zu transformieren, zu Verkörperungen von Erfolg. Physische Lichter können mit den Augen gesehen werden, wohingegen spirituelle Lichter nur erfahren werden können.

**Slogan:** Eure Zeit und Gedanken mit nutzlosen Dingen zu verschwenden, ist auch eine Form von Unreinheit.

**\* \* \* O m S h a n t i \* \* \***